

# Artikelserie

K & S Vermögensverwaltung  
zum Thema Geld und Anlagen

## 1. Artikel

# Inhaltverzeichnis

1. Geld und Anlagen.....	2
1.1 Einleitung .....	2
1.2 Historische Erfahrungen .....	2
1.3 Finanzmarkttheorie .....	4
1.4 Das einfachste Modell .....	4
1.5 Disclaimer .....	6

## 1. Geld und Anlagen

### 1.1 Einleitung

Berichte über Verluste von Anlegern, welche z. Bsp. bei einem Financier wie Dieter Behring investiert haben oder welche bei Schenkungskettenbriefen mitmachen zeigen auf, dass zum Thema Geld und Anlagen nicht genug Aufklärung betrieben werden kann.

Es war mir schon lange ein Anliegen, dazu etwas beizutragen. Konkretisiert wurde dieses Projekt auf eine Anfrage von Roland Zaugg.

Ich habe einen Publikationsplan mit 10 Artikeln zu diesem Thema zusammengestellt, welchen Roland genehmigt hat.

Sie halten nun den ersten Artikel dieser Serie in den Händen und ich möchte Sie bitten, mir bzw. uns mit Leserfeedbacks den Weg zu weisen, damit das Produkt für Sie als Leser verständlich und wertvoll daherkommt.

### 1.2 Historische Erfahrungen

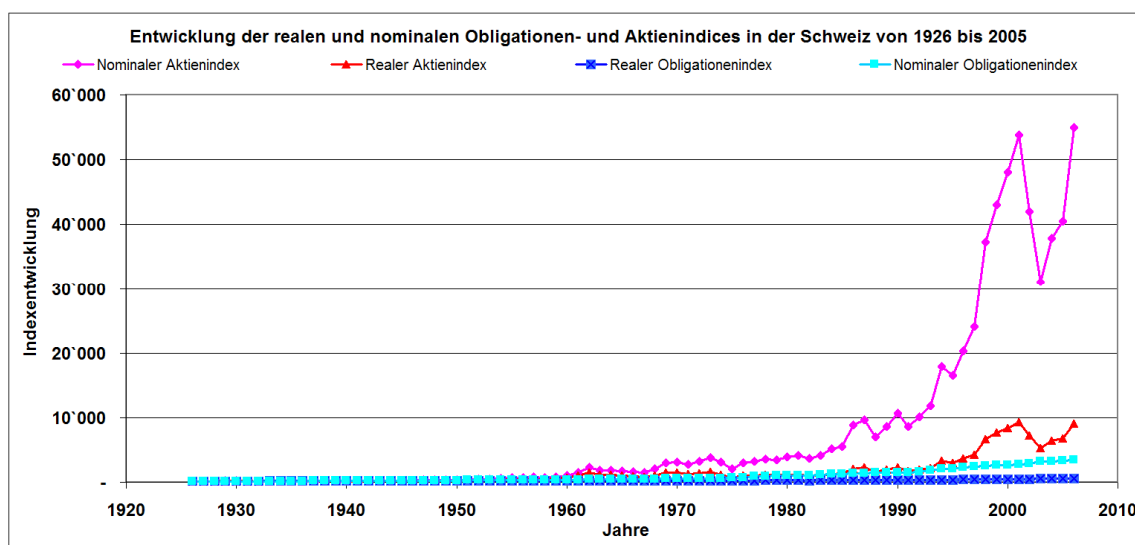
Das Thema „Geld und Anlagen“ beschäftigt die Menschheit seit der Erfindung des Geldes, welche die Ablösung des Tauschhandels ermöglicht hat.

Eine systematische Analyse des Themas wird allerdings erst seit wenigen Jahrzehnten durchgeführt.

Betrachten wir gemeinsam ein paar historische Daten:

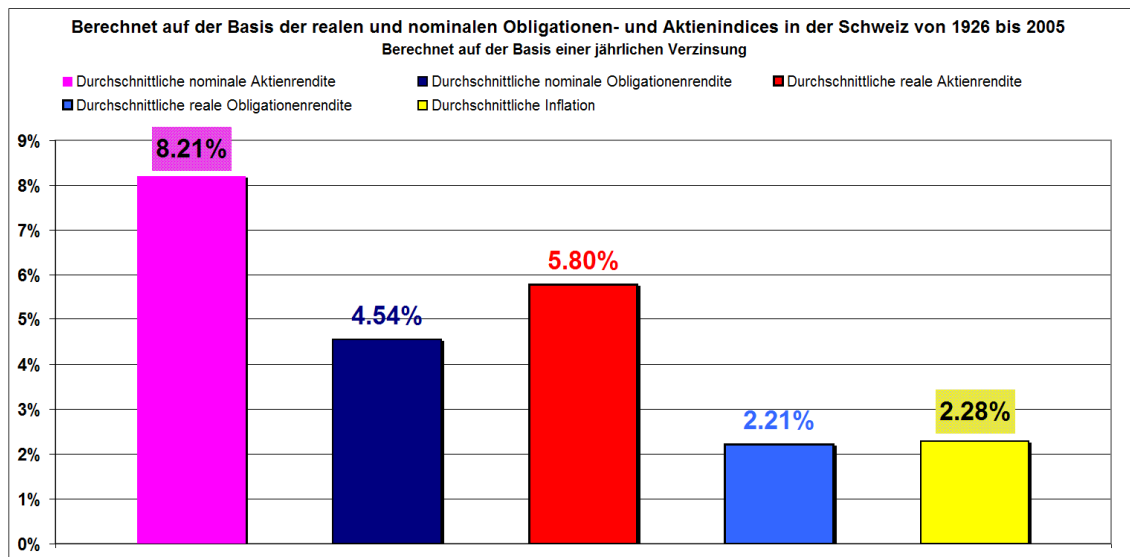
Fast in jedem Land wurden im Laufe der 80er bzw. 90er Jahre historische Analysen der Kapitalmärkte erstellt. In der Schweiz gebührt der Bank Pictet das Verdienst, dass sie eine Studie initialisiert hat, welche die Entwicklung der Aktien- und Obligationenmärkte in der Schweiz seit 1926 aufgearbeitet hat.

Durchschnittliche Entwicklung der Aktien und Obligationenmärkte der Schweiz von 1926 bis 2005 (nominal = ohne Berücksichtigung der Geldentwertung, real = nach Berücksichtigung der Inflation):



Erwartungsgemäss zeigt sich in dieser Darstellung eine exponentielle Entwicklung der Aktienrenditen seit 1926 ab, allerdings unterbrochen durch eine sehr markante Korrektur um die Jahrtausendwende. Ohne Berücksichtigung der Kosten wären aus Fr. 100.- im Laufe der Jahre bei einer Aktieninvestition rund Fr. 55'000.- entstanden.

Dies lässt sich auch anders darstellen:



Werden die durchschnittlichen Renditen über die zur Verfügung stehenden 80 Jahre analysiert, so ergeben sich obige Jahresrenditen.

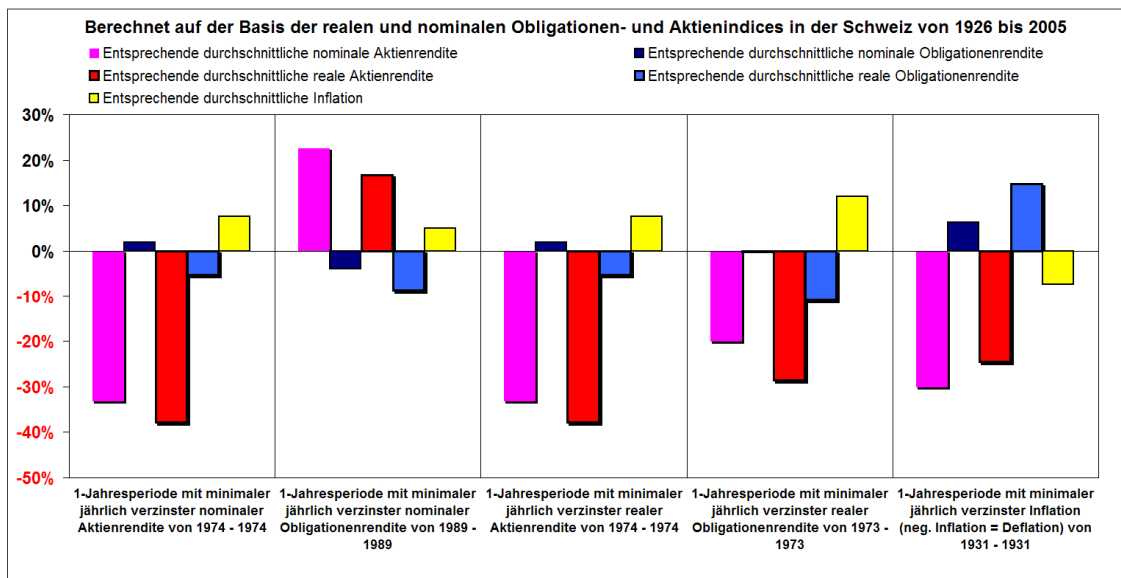
#### Erkenntnisse:

- Aktien hatten in den vergangenen 80 Jahren gegenüber den Obligationen eine jährliche Mehrrendite von rund 3.7%.
- Obwohl dies an sich schon erstaunlich genug ist, darf man den Effekt auf die nackten Zahlen nicht unterschätzen. Die erste Grafik zeigt es deutlich auf.
  - 80 Jahre mit einer Rendite von 8.2% machten aus Fr. 100.- rund Fr. 55'000.-.
  - 80 Jahre mit einer Rendite von 4.54% machten aus Fr. 100.- nur rund Fr. 3'500.-.
  - **Unterschied: Fr. 51'500.-**

#### Wenn dies unsere historische Erfahrung ist, warum investiert dann noch irgendetwas sein Geld in Obligationen?

Dies ist eine sehr interessante Fragestellung, welche uns erlaubt, etwas über den Tellerrand zu schielen.

1. Die historische Erfahrung in allen Ländern, deren betrachtete Zeitperiode nicht unter einem Desaster wie einem verlorenen Krieg (Deutschland, Japan etc.) gelitten hat, sieht ähnlich aus.
2. Aktien erbringen offensichtlich historisch wesentlich höhere Renditen als Obligationen (Mehrrenditen von 3% bis 5% p.a. sind die Norm).
3. Die Erträge sind allerdings nicht konstant, d.h. Aktien Schweiz erbringen nicht jedes Jahr 8.21% an Rendite, sondern die Rendite unterliegt starken Schwankungen.
4. Die unten abgebildete Grafik zeigt die schlechtesten Jahresergebnisse der 5 betrachteten Grössen auf:
  - a. Die schlechteste Jahresrendite von Aktien lag 1974 sowohl nominal wie auch real weit unter -30%!
  - b. Die schlechteste Jahresrendite von Obligationen lag 1989 nominal nur bei -4%!



**Erkenntnisse:**

**Der Preis für die langfristig hohe Rendite der Aktien scheint unter anderem in einer gut ausgeprägten Leidenschaft des Anlegers zu bestehen.**

Nur wer mehrere Jahre seinem Engagement treu blieb, konnte von der bisher immer wieder kommenden Erholung der Aktienmärkte profitieren.

Erst ab einer Anlagedauer von 14 Jahren findet man keine historische Periode von 14 Jahren (im Zeitraum von 1926 bis 2005) in welchen die nominale Aktienrendite negativ war.

### 1.3 Finanzmarkttheorie

In der Finanzmarkttheorie wird versucht mit ökonomischen Modellen die historischen Daten wie auch die modernen Finanzmärkte zu verstehen.

Die historischen wie auch die aktuellen Finanzmarktdaten werden dabei in Modelle gepackt.

Diese Modelle haben eines gemeinsam – sie sind alle nur Annäherungen und damit auf jeden Fall **falsch**.

Dies ist aber gleichzeitig auch das Wesen jeder Theorie, welche eine komplexe Thematik einfacher darstellen und quantitativ erfassbar machen soll.

Die globalen Finanzmärkte dürften basierend auf dem aktuellen Wissenstand als chaotische komplexe Systeme mit sehr vielen Mitspielern bezeichnet werden. Entsprechend kann jede Theorie nur eine Approximation der Wirklichkeit bringen und ist nur unter gewissen Rahmenbedingungen angebracht.

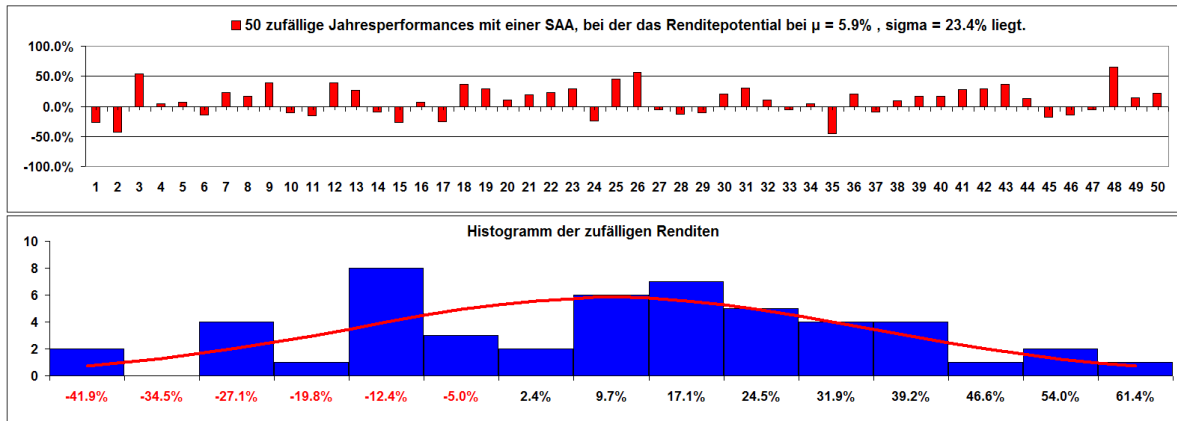
### 1.4 Das einfachste Modell

Betrachten wir uns für eine kurze Zeit als Finanzmarktforscher, welche über viele Daten verfügen, aber noch kein Modell zur Verfügung haben.

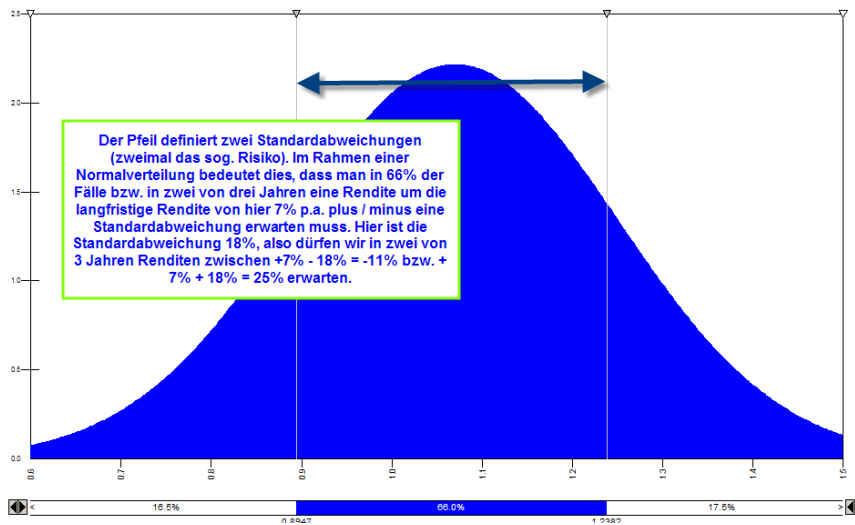
Der einfachste Weg, den die Wissenschaft und aufzeigt, ist diejenige der Klassifikation und der Strukturierung.

So wie in den Botanik und der Chemie die systematische Aufteilung zu interessanten Resultaten geführt hat, geht es uns auch mit den Finanzdaten.

Im Rahmen einer Simulation könnte dies so aussehen:



Die Verteilung der historischen Renditen wird analysiert und eine sog. Normalverteilung wird aus den Daten abgeleitet.



Effektive historische Daten von verschiedenen Anlagekategorien:

	Aktuelles Zeitfenster, vom Jul. 2000 - Oct. 2006, 75 Monate		Hist. Zeitfenster, vom Dec. 1984 - Oct. 2006, 262 Monate	
	Hist. Rendite p.a.	Hist. Risiko p.a.	Hist. Rendite p.a.	Hist. Risiko p.a.
Obligationen CHF	5.0%	3.5%	4.9%	3.4%
Obligationen Welt	2.0%	5.4%	5.3%	7.9%
Aktien CH	3.7%	14.8%	12.8%	17.9%
Aktien Welt	-1.7%	17.5%	8.4%	18.1%
Rohstoffe	3.8%	23.4%	6.0%	20.8%
Immobilien CH	6.7%	6.5%	6.9%	7.9%

Werden die Monatsrenditen betrachtet und wird eine minimale Statistik erstellt, basierend auf den Kennzahlen Standardabweichung und durchschnittliche Rendite so ergeben sich obige Zahlen (im nächsten Artikel werden die Hintergründe dieser Kennzahlen weiter beleuchtet werden).

**Erkenntnis:**

- Die Risiken einer Anlagekategorie, definiert durch die Standardabweichung sind über die Zeit recht konstant. (z.B. Aktien Welt: 17.5% gegenüber 18.1%)
- Die Renditen hingegen sind alles andere als konstant, sie verhalten sich wie eine Diva – manchmal sind sie groß manchmal sind sie klein.

## 1.5 Disclaimer

- PERSONEN, WELCHE DURCH K & S VERMÖGENSVERWALTUNG GMBH AUFBEREITETE UND PUBLIZIERTE INFORMATIONEN (= INFORMATION) VERWENDEN, ERKLÄREN SICH MIT FOLGENDEN BEDINGUNGEN EINVERSTANDEN:
- JEGLICHE INFORMATION IST AUSSCHLIESSLICH IM GEZEIGTEN ZUSAMMENHANG GÜLTIG. K & S VERMÖGENSVERWALTUNG GMBH GIBT KEINE GARANTIE FÜR DIE RICHTIGKEIT ODER VOLLSTÄNDIGKEIT DER INFORMATION.
- K & S VERMÖGENSVERWALTUNG GMBH, SEIN MANAGEMENT, SEINE MITARBEITER UND AGENTEN LEHNEN JEGLICHE AUCH IMPLIZITE VERANTWORTUNG AB, SEI DIES BEI EINER WEITERVERWENDUNG DER INFORMATION ODER FÜR ALLFÄLLIG
- DARAUFBASIERENDE ENTSCHEIDEN.
- K & S VERMÖGENSVERWALTUNG GMBH KANN NICHT HAFTBAR GEMACHT WERDEN FÜR DIREKTE ODER INDIREKTE SCHÄDEN IN ZUSAMMENHANG MIT DER INFORMATION, SEIEN DIES ZEITVERLUST, GELDVERLUST, GEWINNSCHMÄLERUNG ODER
- ANDERER ART.
- K & S VERMÖGENSVERWALTUNG GMBH GIBT KEINE GARANTIE, DASS INVESTIERTES KAPITAL SEINEN WERT BEHÄLT ODER STEIGERT.
- EINE WEITERGABE ODER VERVIELFÄLTIGUNG DER INFORMATIONEN ÜBER DEN UNMITTELBAREN KUNDENKREIS HINAUS BEDARF IN JEDEM FALL DER AUSDRÜCKLICHEN ZUSTIMMUNG VON K & S VERMÖGENSVERWALTUNG GMBH.
- DER AUSSCHLIESSLICHE RICHTSSTAND FÜR ALLE RECHTLICHEN AUSEINANDERSETZUNGEN MIT K & S VERMÖGENSVERWALTUNG GMBH IST 4600 OLTEN. SCHWEIZER RECHT KOMMT ZWINGEND ZUR ANWENDUNG.

K&S Vermögensverwaltung GmbH, Bannstrasse 55, CH-4600 Olten

stephan.kuenzli@ksvermoegensverwaltung.ch

+41 79 602 71 66

markus.schneider@ksvermoegensverwaltung.ch

+41 79 297 57 79

www.ksvermoegensverwaltung.ch